

Bildungsangebote der weiterführenden Schulen

2009/2010



Herausgeber:
Landeshauptstadt Potsdam
Der Oberbürgermeister

Verantwortlich:
Geschäftsbereich Bildung, Kultur und Sport
Fachbereich Schule und Sport
Hegelallee 6-10 (Haus 10), 14467 Potsdam

Stand: September 2008



Landeshauptstadt
Potsdam

Schule ist eine Institution, die Lebenschancen verteilt.

Helmut Schelsky (1912 – 1984)

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern,

nach einer erfolgreichen Grundschulzeit stellt sich erneut die Frage, welche Schule bzw. welche Schulform nun weiter besucht werden soll. Eine gute Information, Orientierung und Beratung sind dabei wichtige Voraussetzungen, um den bestmöglichen Lernort zu finden.

Insofern freue ich mich, eine weitere Ausgabe unserer Broschüre anbieten zu können. Sie informiert über die Bildungsangebote und Besonderheiten der Schulen unserer Stadt, so dass jeder entsprechend seinen Neigungen und Fähigkeiten wählen kann. Zur besseren Orientierung sind die Schulen wieder nach Sozialräumen geordnet.

Keine Schule ist wie die andere, deshalb sollte man sich einen eigenen Eindruck verschaffen und ausgewählte Schulen besuchen. Diese bieten dazu Tage der offenen Tür an. Die Termine kann man von der Schule selbst oder aus der Presse erfahren.

Ich würde mich freuen, wenn vorliegendes Informationsmaterial bei der Schulfindung behilflich sein würde und wünsche allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start.

Gabriele Fischer

Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport

Hinweise zur Anmeldung für die Sekundarstufe I

Nach dem Brandenburgischen Schulgesetz sind die Schulen nach Schulstufen und diese in Jahrgangsstufen gegliedert. Auf die Primarstufe in den Grundschulen sowie Gesamt- und Oberschulen mit Primarstufe mit den Jahrgangsstufen 1 – 6 folgt die Sekundarstufe I. Diese beginnt mit der Jahrgangsstufe 7 und endet mit der Jahrgangsstufe 10.

Es können am Ende der Sekundarstufe I folgende Abschlüsse und Berechtigungen erworben werden:

- **Hauptschulabschluss/Berufsbildungsreife (nach Klasse 9)**
- **Erweiterter Hauptschulabschluss/erweiterte Berufsbildungsreife (nach Klasse 10) EBR**
- **Realschulabschluss/Fachoberschulreife (nach Klasse 10) FOR**
- **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (nach Klasse 10) FORQ**

13					
12	gymnasiale Oberstufe	gymnasiale Oberstufe	bei besonderen Leistungen:		
11			FORQ	FOR	FORQ
Abschlüsse nach Jahrgangsstufe 10	FORQ	EBR/FOR/FORQ	FOR	EBR	EBR/FOR
10	Gymnasium	bildungsgangübergreifende Klassen	FOR-Klassen	EBR-Klassen	bildungsgangübergreifende Klassen
9					
8					
7/ 2.Hj.			bildungsgang- übergreifende Klassen		
7/ 1.Hj.					
Jahrgangsstufe	Gymnasium	Gesamtschule	Kooperativ organisierte Oberschule		Integrativ organisierte Oberschule

Das **Gymnasium** umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 12, vermittelt eine vertiefte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Die **Eignung für den sechsjährigen Bildungsgang zur allgemeinen Hochschulreife** an Gymnasien ist für einige Bewerberinnen und Bewerber durch eine bestandene Eignungsprüfung in Form eines zweitägigen Probeunterrichts nachzuweisen. Einer Eignungsprüfung bedarf es nicht, wenn die Schülerin oder der Schüler über die Bildungsgangempfehlung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife verfügt und der Zahlenwert der Noten aus den Fächern Mathematik, Deutsch und erste Fremdsprache im Halbjahreszeugnis der Jahrgangsstufe 6 den Wert von sieben nicht übersteigt.

Die **Gesamtschule** umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 13, vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst in integrierter Form den Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife, den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife und den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Die **Oberschule** umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 10, vermittelt eine grundlegende und erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb des erweiterten Hauptschulabschlusses/der erweiterten Berufsbildungsreife und den Bildungsgang zum Erwerb des Realschulabschlusses/der Fachoberschulreife. Der Unterricht wird bildungsgangbezogen (kooperativ) oder bildungsgangübergreifend (integrativ) erteilt. Beim Vorliegen besonderer Leistungen kann die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben werden.

Am Ende der Jahrgangsstufe 6 wird an der Grundschule für jedes Kind ein **Gutachten** mit Angaben zu Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen und der allgemeinen Entwicklung des Kindes erstellt. Das Gutachten enthält auch eine **Empfehlung für einen Bildungsgang** in der Sekundarstufe I.

Um ihr Kind in einer Schule mit Sekundarstufe I anmelden zu können, erhalten die Eltern im März von der Grundschule ein **Anmeldeformular**. Um Nachfragen zu vermeiden, sollte es vollständig ausgefüllt werden.

Im Umfang der zur Verfügung stehenden Plätze an den jeweiligen Schulen werden die Schulleiterinnen und Schulleiter über die Aufnahme entscheiden. Übersteigt die Zahl der Anmeldungen für eine Schule die Aufnahmekapazität, wird ein **Auswahlverfahren** durchgeführt, bei dem besondere **Härtefälle** und Gründe sowie die Eignung des Bewerbers angemessen berücksichtigt werden. Bei übernachgefragten Oberschulen und Gesamtschulen wird auch die Nähe der Wohnung zur Schule berücksichtigt.

In den vergangenen Schuljahren konnten in Potsdam etwa 90% der Schülerinnen und Schüler an einer gewünschten Schule aufgenommen werden. Sollte die Aufnahme an keiner gewünschten Schule möglich sein, schlägt das Staatliche Schulamt eine Schule mit freier Kapazität vor.

Die **Schülerbeförderungskosten** werden im Rahmen der jeweils gültigen Satzung erstattet.

Alle weiterführenden Schulen der Stadt Potsdam möchten sich den Eltern am „**Tag der offenen Tür**“ vorstellen. Die Termine sind der Tagespresse zu entnehmen.

In schwierigen Fällen wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen bitte an das

Staatliche Schulamt
Brandenburg an der Havel
Magdeburger Str. 45
14770 Brandenburg

Tel.: 03381 397400

Ebenso werden die Mitglieder der Schulleitungen in der Lage sein, Auskunft zu geben.

Übersicht der weiterführenden Schulen von Potsdam - Inhaltsverzeichnis -

<u>Sozialraum I</u> (Nördliche Ortsteile und Sacrow)	Schul-Nr.	Seite
keine weiterführende Schule		
<u>Sozialraum II</u> (Potsdam Nord)		
keine weiterführende Schule		
<u>Sozialraum III</u> (Potsdam West / Innenstadt / Nördliche Vorstädte)		
- Käthe-Kollwitz-Oberschule	(13)	6 - 7
- Montessori-Oberschule	(22)	8 - 9
- Sportschule Potsdam Friedrich Ludwig Jahn (Gesamtschule)	(55)	10 - 11
- Voltaire-Gesamtschule	(9)	12 - 13
- Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium	(4)	14 - 15
- Einstein-Gymnasium	(54)	16 - 17
<u>Sozialraum IV</u> (Babelsberg und Zentrum Ost))		
- Goethe-Schule (Gesamtschule)	(21/31)	18 - 19
- Gesamtschule Peter-Joseph-Lenné	(38)	20 - 21
<u>Sozialraum V</u> (Stern / Drewitz / Kirchsteigfeld)		
- Pierre de Coubertin-Oberschule	(39)	22 - 23
- Friedrich-Wilhelm-von-Steuben-Gesamtschule	(46)	24 - 25
- Leibniz-Gymnasium	(41)	26 - 27
<u>Sozialraum VI</u> (Schlaatz / Waldstadt / Potsdam Süd)		
- Oberschule Theodor-Fontane	(51)	28 - 29
- Humboldt-Gymnasium	(1)	30 - 31
Schulen in freier Trägerschaft		
- Evangelisches Gymnasium der Hoffbauer-Stiftung Potsdam-Hermannswerder	.....	34 - 35
- Freie Waldorfschule Potsdam	.....	36 - 37
- Katholische Marienschule Potsdam (Gymnasium)	.....	38 - 39
- Neues Gymnasium – Potsdam	.....	40 - 41
- Schiller Gymnasium Potsdam	.....	42 - 43

Käthe-Kollwitz-Oberschule (13)
Ganztagschule – „Umweltschule in Europa“



Anschrift: Clara-Zetkin-Straße 11
14471 Potsdam

Telefon: 0331 289-7820
Telefax: 0331 289-7821

e-mail: kaethe@kkp-potsdam.de
Homepage: <http://www.kkr-potsdam.de>

Schulleiter: Werner Lindner
Stellvertreter: Wolfgang Buttstädt

Tage der offenen Tür: 14.11.2008, 17:00 Uhr – 19:00 Uhr
17.01.2009, 10:00 Uhr – 13:00 Uhr

Bildungsangebot

1. Fremdsprache: Englisch
2. Fremdsprache: Französisch, Russisch (nach Bedarf)

Wahlpflichtfach
ab Klasse 7: 2. Fremdsprache
Naturwissenschaften
Wirtschaft-Arbeit-Technik (WAT)
(mit Schwerpunkt Informatik)

Arbeitsgemeinschaften: Computerkurse (mehrere altersspezifische), Sport (Basketball, Volleyball, Tischtennis), Kunst, Schülerzeitung, Energieteam, Umwelteam, Theater

Besonderheiten

- Unser Haus ist ein altes Backsteingebäude mit eigener Turnhalle und viel Grün auf dem Schulhof.
- Die relativ geringe Schülerzahl ermöglicht eine hohe Individualität im Lernen bei gleichzeitigem Zusammenleben der Schüler.
- Der Unterricht findet im Klassenverband statt.
- Eine solide Computerausbildung für alle Schüler gehört zum Pflichtprogramm! In 2 modernen Computerkabinetten sowie allen Fachräumen stehen 80 vernetzte Computer und 30 Laptops mit Internetanschluss zur Verfügung.
- Für interessierte Schüler ist am Nachmittag der freie Internetzugang möglich.
- Ausgebildete Berufswege-Coachs beraten im Rahmen des Boss-Projektes Schüler bei der Berufswahl und der Führung des Berufswahlpasses (für jeden Schüler). In den Klassen 9 und 10 werden Berufspraktika und in der 9. Klasse das Praxislernen durchgeführt.

- Es existieren enge Kooperationsbeziehungen zu Wirtschaftsverbänden und Betrieben zur optimalen Berufsorientierung bzw. zur spezifischen Vorbereitung eines Ingenieurstudiums an einer Fachhochschule im näheren Umfeld.
 - Es wird Unterricht im Fach LER bzw. Religion angeboten.
 - Der stadtoffene Wettbewerb „Potsdamer Schülerkunstkalender“ wird durch unsere Oberschule geleitet und organisiert.
 - Parallel dazu wird ein schuleigener Kunstkalender gestaltet und herausgegeben.
 - Unsere Schule nahm erfolgreich am landesoffenen Energiesparprojekt „Helle Schule“ teil, wurde im Rahmen der Umwelttage als Agenda-Schule der Stadt Potsdam ausgezeichnet und nimmt an nationalen sowie internationalen Umweltprojekten teil (EEC Öko-Schulprogramm, GLOBE).
 - Im Projekt „Sonne in der Schule“ arbeiten wir mit dem Fraunhofer-Institut in Jülich (solare Energiesysteme) zusammen. – Info: www.energieteam.isttop.de
 - Schulische Höhepunkte wie Hoffest, Leistungsvergleiche und Wettbewerbe in Sport, Mathematik, Literatur und Fremdsprachen sind feste Traditionen.
 - Es existieren enge Verbindungen zu Wirtschaftsverbänden und –einrichtungen zur optimalen Berufsorientierung.
 - Die Essenversorgung ist gewährleistet.
 - Es existieren Schulkontakte im In- und Ausland.
 - Klassenfahrten, Wandertage und Exkursionen werden individuell gestaltet.
 - Der Förderverein e.V. unterstützt die Schule.
- e-mail: Foerderverein@kkr-potsdam.de

Montessori-Oberschule (22) mit Primarstufe – Ganztagschule – Schule mit besonderer Prägung



Anschrift: Schlüterstraße 2 – 4
14471 Potsdam

Telefon: 0331 289-8060
Telefax: 0331 289-8061

e-mail: info@potsdam-montessori.de
Homepage: www.potsdam-montessori.de

Schulleiterin: Ulrike Kegler
Primarstufenleiterin: Christina Reimann
(zz. mit der Leitung
der Schule beauftragt)

Bildungsangebot

Begegnungssprache: Englisch 1./2. Jahrgang ; Französisch 1./2./3. Jahrgang
1. Fremdsprache: Englisch ab 3. Jahrgang
2. Fremdsprache: Französisch, Russisch (bei Bedarf)

Wahlpflichtfach
ab Klasse 7: 2. Fremdsprache Französisch, Wirtschaft-Arbeit-Technik,
Naturwissenschaften

Wahlpflichtfach
ab Klasse 9: 2. Fremdsprache Französisch, Naturwissenschaften, Informatik,
Fechten, Psychologie, Kunst, Russisch

Arbeitsgemeinschaften: Französisch, Spanisch, Latein, Computer, Theater, Filzen,
Instrumentalunterricht, Schulhofgestaltung, Schülerband, Kunst- u.
Drucktechniken, Kanubau, Fechten, Fußball, Schwimmen, Tanz,
Vertiefungskurse Deutsch und Mathematik, Landwirtschaft und
Viehzucht, kleine Spiele, Technik verstehen, Kunstküche, Go,
Schülerzeitung, Yoga, Chor, Volleyball, TaiChi, Erste Hilfe, Film und
Video

Besonderheiten

- Schule mit besonderer Prägung – nach erfolgreich abgeschlossenem Schulversuch
- MoSeS-Schule (Schulversuch: **M**odellvorhaben zur Entwicklung der **S**elbstständigkeit von **S**chulen)
- Teilnahme an mehreren internationalen Schüleraustauschprogrammen bzw. Schülerbegegnungen
- Teilnahme am SOKRATES-Programm der EU und binationalen Programmen, wie GAPP, Voltaire, Brigitte Sauzay

- Lernen mit Kopf und Hand als durchgängiges Prinzip nach der Montessori-Methode
- Förderung von Eigeninitiative, Kreativität und Selbstständigkeit
- entdeckendes, vernetztes Lernen
- konsequente Ergänzung der Freiarbeit und des Fachunterrichtes durch Epochen und jährliche Projekte
- gemeinsames Mittagessen – Vollwertkost mit hohem Bio-Anteil (70 %)
- vorbereitete Umgebung in den Fachräumen und hochattraktives Freigelände
- verbale Beurteilungen in den Jahrgängen 1 – 8, Ziffernzeugnisse in den Jahrgängen 9 und 10
- Pensenbücher zur individuellen Leistungsdokumentation
- Unterricht in altersgemischten Gruppen in den Jahrgängen 1 – 8, ab Klasse 9 Jahrgangsunterricht
- Integration von Kindern und Jugendlichen mit Handicaps im gemeinsamen Unterricht
- Kooperation in einem kleinen Lehrer/-innen-Team
- ganzjährige Zusammenarbeit mit außerschulischen Experten.
- Gewinner des Deutschen Schulpreises 2007

Sportschule Potsdam Friedrich Ludwig Jahn (55) Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe und Wohnheim – Ganztagschule –



Anschrift: Zeppelinstraße 114 – 117
14471 Potsdam

Telefon: 0331 289-8200
Telefax: 0331 289-8201

e-mail sportschule-potsdam@web.de
Homepage: www.sportschule-potsdam.de

Schulleiter: Rüdiger Ziemer
Stellvertreterin: Birgit Kossmann
Oberstufenkoordinatorin: Evelyn Vollbrecht

Bildungsangebot

1. Fremdsprache: Englisch
2. Fremdsprache: Französisch, Russisch (nach Bedarf)
3. Fremdsprache: Französisch (nach Bedarf), Russisch (nach Bedarf), Latein, Spanisch

Wahlpflichtfach
ab Klasse 7: Leichtathletik, Schwimmen, Rudern, Kanu-Rennsport, Fußball (weiblich), Handball (männlich), Moderner Fünfkampf, Judo, Volleyball (weiblich)

Wahlpflichtfach
ab Klasse 9: Naturwissenschaften
Astronomie

Arbeitsgemeinschaften: alle Sportarten des Wahlpflichtbereiches, Video / Multimedia / Foto, Naturwissenschaften, Chor, Schulband, Instrumentalunterricht, Kunst, Kreatives Gestalten, Theater, Schülerzeitung, Informatik

Besonderheiten

- Schule mit besonderer Prägung, „Eliteschule des Sports“, „Eliteschule des Deutschen Fußballbundes“
- Aufnahmeverfahren:
Voraussetzung für die Aufnahme ist die Empfehlung über die sportliche Eignung durch den Landesfachverband in den Schwerpunktsportarten: Rudern, Kanu-Rennsport, Leichtathletik, Fußball (weibl.), Schwimmen, Handball (männl.), Judo, Volleyball (weibl.) und Moderner Fünfkampf
- Talentförderung im Bereich des Nachwuchsleistungssports
- Trainingslager im In- und Ausland
- Nutzung aller Sportstätten im Luftschiffhafen

- enge Kooperation zwischen Olympiastützpunkt – Schule – Vereinen – Verbänden - Landes- und Bundesleistungszentren sowie Wohnheim, Mensa und Laufbahnberatung
- Wohnheim mit 400 Betten in Zwei- und Dreibettzimmern
- Ganztagschule für Klassen 7 bis 10
- Methodenkompetenztage am Anfang des Schuljahres
- individuelle Hausaufgabenbetreuung, Schüler- und Internetcafé, Bibliothek, betreute Freizeit, Schülerclub, Begegnungsfahrt Klasse 7

Gymnasiale Oberstufe:

- Berechtigung zur überregionalen Aufnahme von Schülern
- Leistungskurs Sport
- Psychologie, Darstellendes Spiel
- Schüleraustausch mit Ueden (Niederlande) und Maputo (Mocambique), Zielona Gora (Polen)
- Skilager in Italien; Weimarexkursion in Klasse 11
- wissenschaftspropädeutische Projektwochen der Leistungskurse in den Klassen 12 und 13
- Informatik mit Anwendungsschwerpunkt Multimedia, Grundkurs Medien und Kommunikation
- Möglichkeit der Schulzeitstreckung für Sportler
- Wahlgrundkurs „Sportlizenzen“ (allgemeiner Teil der C-Trainer-Ausbildung)

Voltaire-Gesamtschule (9)
Schule mit gymnasialer Oberstufe – Ganztagschule –



Anschrift: Lindenstraße 32 – 33
14467 Potsdam

Telefon: 0331 289-8000
Telefax: 0331 289-8001

e-mail: mail@voltaireschule.de
Homepage: www.voltaireschule.de

Schulleiterin: Ortrud Meyhöfer
Stellvertreterin: Annette Groß
Oberstufenkoordinator: Dieter Urban
Mitglied erweiterte Schulleitung: Kirsten Schmollack

Tag der offenen Tür: 17.01.2008, 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Bildungsangebot

Fremdsprachen: Englisch, Französisch, Spanisch, Latein

Lernbereich
ab Jahrgang 9: 3. Fremdsprache
fächerverbindender Medien-Projekt-Unterricht (MPU)
4 obligatorische Lernfelder:
Sprachen, Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften
Ästhetik: Kunst, Musik, Sport

Arbeitsgemeinschaften: u. a. Chor, Kreatives Schreiben, Theater, Kunst, Mediation,
Fotografie, Sportspiele (u.a. „rope skipping“), Drachenboot

Profil: Sprachen, Kommunikation, Neue Medien

Schulstruktur - „Alles unter einem Dach“

- Leistungs- und Begabungsklasse (ab Jg. 5)
- Abitur nach 12 oder 13 Jahren (Entscheidung nach Jahrgangsstufe 8)
- Ganztagsangebot für die Jahrgänge 7/8
- Qualitätsprüfung u. a. durch die Bertelsmannstiftung
- Qualitätssicherung u. a. durch Schulcoach, Supervision

Schulentwicklung – „eine Notwendigkeit für die Schule von morgen“

- „Innovationsverbund Schule – Hochschule (IVB)
- Modellvorhaben „Stärkung der Selbstständigkeit von Schulen“ (MoSeS)
- Projekt „ARTuSI“ (Kunst unseren Schulen!)
- Projekt „SINUS“ (Steigerung der Effizienz im mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht)
- Projekt „Jugend debattiert“
- Projekt „Tatfunk“ (Medien und Kommunikation)

Individualisiertes Lernen – „Der Schlüssel für die Intelligenzentwicklung“

- Fachliche, methodische Kompetenzentwicklung
- Förderung der Sprach- und Medienkompetenz
- Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung und der Sozialkompetenz

durch:

- Eigeninitiative und Kreativität
- Lernstandanalysen
- selbstgesteuertes Lernen
- offene Lehr-Lernarrangements
- Arbeit mit dem Lernplaner
- Arbeit mit dem Kompetenzraster

Medien und Kommunikation – „Fit für die Zukunft“

- Wahlgrundkurs in der gymnasialen Oberstufe
- reguläres Unterrichtsfach in den Jahrgängen 9 und 10
- Medien nutzen und gestalten: Medienkompetenz als Schlüsselqualifikation
- Pilotschule des Modellversuchs der Bund-Länder-Kommission (BLK) und der Kultusminister-Konferenz (KMK) „Medien und Kommunikation“ (MuK 1998 – 2003)
- Medienprojekte in allen Fächern und Jahrgängen (u.a. Tatfunk, Filmnacht, Step21)

Abitur – „Der Weg zum Hochschulstudium“

- Leistungskurse auch in den Fächern Kunst, Informatik, Spanisch
- fächerübergreifender, projektorientierter Unterrichtsansatz
- themengebundene Projektfahrten (Jahrgang 12)

Besondere Wahlfächer und Angebote:

- Medien und Kommunikation (Print, Audio, Video, Multimedia),
- Psychologie, Philosophie, Wirtschaftswissenschaften, Pädagogik
- darstellendes Spiel, Propädeutik (explizite Ausprägung der Studierfähigkeit in Zusammenarbeit mit der Universität Potsdam)
- Skikurs Jahrgang 11/12
- multimediale Projekte in allen Jahrgangsstufen

Wettbewerbe – „Präsentieren, was wir können“

- Literaturwettbewerb
- Balladenwettbewerb
- Deutsch-Olympiade
- Mathematik „Känguru“
- Siemens-Wettbewerb „Join Multimedia“
- Odyssey of the mind

Kooperationen und Partner – „Das Management einer modernen Schule“

- aktive Elternarbeit und Förderverein
- Schüleraustausch mit Finnland, Frankreich, Polen und Türkei
- Patenschaft für eine Schule in Afghanistan
- Kooperationsverträge u. a. mit dem „Museum für Kommunikation Berlin“
- Mitarbeit im iVB (Innovationsverbund Schule Hochschule Brandenburg)

Sich wohlfühlen bei Voltaire – Basis für erfolgreiches Lernen

„Was auf Erden das Wichtigste ist? Toleranz.“ Francois-Marie Arouet Voltaire

Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium (4)
Europaschule / MINT Schule – Ganztagschule –



Anschrift: Kurfürstenstraße 53
14467 Potsdam

Telefon: 0331 289-7580
Telefax: 0331 289-7581

e-mail: helmholtzschule@t-online.de
Homepage: <http://www.helmholtzschule.de>

Schulleiter: Dr. Dieter Rauchfuß
Stellvertreter: Holger Fehse
Oberstufenkoordinatorin: Manuela Moeke

Tag der offenen Tür: 14.02.2009, 10:00 Uhr – 13:00 Uhr

Bildungsangebot

1. Fremdsprache: Englisch
2. Fremdsprache: Französisch, Spanisch, Latein
3. Fremdsprache: Latein, Russisch, Spanisch, Französisch nach Anwahl
Spanisch ab Jahrgang 11

Schwerpunkt Klasse 9: Latein, Musik, Informatik

Arbeitsgemeinschaften: Fußball, Handball, Volleyball, Basketball, Kanu, Multimedia, Jahrbuch, Biologie/Chemie, Physik, Kunst, Pop-Chor, Instrumentalensembles (Gitarre, Keyboard), Big Band, Chor, Religion, französisches Theater, Theater-AG, Computer-AG, Rechtskunde-AG, Jugend forscht, Chinesisch/Mandarin, Bilingualer Club, TT

Unsere Profile

- Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt mit Förderstunden, verstärkter Informatikausbildung und naturwissenschaftlichem Praktikum 11. Jahrgang
- Musikalischer Schwerpunkt mit Stimmbildung, Musiktheater, Chören, Keyboard, Vokal- und Instrumentalensembles, Orchester
- deutsch-englischer Zug (bilingual) mit Unterricht in Geschichte, Politischer Bildung und Wirtschaft auf Englisch, Abschlusszertifikat
- besondere Angebote für Begabte

Schulstruktur

- Leistungs- und Begabungsklasse 5
- (offene) Ganztagschule
- Teilnahme am Modellvorhaben „Stärkung der Selbstständigkeit von Schulen“
- Qualitätsüberprüfung durch die Bertelsmannstiftung (SEIS)
- Europaschule mit Europa im Unterricht, Europa AG, Diskussion mit Politikern

Potenziale entfalten

Die Schule fördert überdurchschnittlich begabte Schüler und stützt die Schwächeren

- MINT-Seminare für Naturwissenschaftler
- Sommer-Camp Mathematik
- Experimentiertage Physik
- Französische Theatergruppe
- Englische Theatergruppe
- König der Löwen, Dreigroschenoper

Stützen und Helfen

- Methodentage („Lernen lernen“)
- Uni kennen lernen: Uni-Projektwoche (Jg. 12)
- Wissenschaftspraktikum (Jg. 11)
- Stützkurse in Hauptfächern
- Umgang mit neuen Medien üben
- Computerpool

Argumentieren und Diskutieren

- Europäisches Modell-Parlament (Klasse 10)
- European Youth Parliament (Jg. 11)
- United Nations Spiel Helsinki (Jg. 12)
- Rhetorik-Kurs
- Präsentieren üben
- Jacobs University Simulationsspiel

Zeigen, was man kann

Bundes- und Landespreise bei Wettbewerben wie den Physik-, Mathematik-, Chemie-, Biologie-, Informatik- und Russisch-Olympiaden, Sieger beim Bundeswettbewerb Fremdsprachen, Jugend musiziert, Mathematiktage der TU Berlin, Sieger Drachenbootcup

- Kurs Medien und Kommunikation
- Literaturwettbewerb Englisch
- Wissenschaftstage mit Helmholtztag
- Wissenschaftswoche (Jg. 12)
- Schulliteraturwettbewerb Sek. I und Sek. II
- Wirtschaftsprojekt [business@school](#)

Sich wohlfühlen in der Schule

- Musik in der Schule: Weihnachts-, Aula- und Talentkonzerte, Kempff-Preis, Theatergruppen
- Schülerradio und Schülerzeitung, Homepage, Jahrbuch
- Höhepunkte im Schuljahr: Hoffest, Ehemaligentreffen, Weihnachtssingen, Projekte, Helmholtzball
- Schüleraustausch mit Perugia (I), Oppeln (PL); Chorleywood (GB), Uppsala (S), Oslo (N), Birkerød (DK), Philadelphia (USA)

Besondere Oberstufenangebote

- Wirtschaftswissenschaft
- Darstellendes Spiel
- Philosophie
- Medientage in der Sekundarstufe II
- Economics
- Leistungskurse Informatik, Physik, Chemie
- Skikurs, Exkursion Krakau/Auschwitz
- religionsphilosophische Woche

Eltern und Freunde

- Kooperation mit der Universität Potsdam, O₂, DaimlerFinancialServices AG, MBS, Urania, Malteser – Treffpunkt Freizeit, Hasso-Plattner-Institut
- Mitglied von MINT-EC: Verein mathematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center
- Fördervereine „Freundeskreis des Helmholtz-Gymnasiums“ e. V. und „Viktorianer“ (Schulgründung 1738), aktive Elternschaft mit eigenen Veranstaltungen

Was wir leisten

- Abitur 2005: das drittbeste Landesergebnis
- Abitur 2006: sehr gut, Landesdaten unbekannt
- Abitur 2007: sehr gut, Durchschnitt 1,99
- Abitur 2008: sehr gut, Durchschnitt 1,94
- Topergebnisse bei Leistungsprofilklassen (Englisch Platz 1)
- beständig sehr gute 10.-Klasse-Prüfung
- Spitze in Mathematik und Englisch

Einstein-Gymnasium (54)



Anschrift: Hegelallee 30
14467 Potsdam

Telefon: 0331 289-7900
Telefax: 0331 289-7901

e-mail: service@einsteingymnasium-potsdam.de
Homepage: www.einsteingymnasium-potsdam.de

Schulleiter: Dieter Born-Frontsberg
Stellvertreterin: Yvonne Hasemann
Oberstufenkoordinator: Dr. Holger Kapp

Tag der offenen Tür: 14.02.2009, 10:00 Uhr – 13:00 Uhr

Bildungsangebot

1. Fremdsprache Englisch
2. Fremdsprache Französisch, Spanisch
3. Fremdsprache Latein (ab 9. Klasse oder ab 11. Klasse), Spanisch (ab 11. Klasse)

Wahlpflichtfach Latein
ab Klasse 9 Informatik

Informatik ab Klasse 7
Schwerpunktstunden: Physik, Chemie, Biologie,
bilingualer Unterricht: Geschichte in spanischer Sprache

Arbeitsgemeinschaften: Basketball, Chöre Sek. I und Sek. II, Drachenbootrennen, Spanisches Theater, Schülerzeitung, Französisches Theater, Kreatives Nähen, Tennis, Kunst, Skat

Besonderheiten

- Betonung des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts in Verbindung mit Informatik
- internationaler Schüleraustausch nach Uppsala (S), Halden und Sandnessjön (N), Padua (I), Valencia/Madrid (Spanien), Hardewijk (Niederlande)
- Teilnahme an Bundes-, Landes- und städtischen Wettbewerben (Literatur, Mathematikolympiade, Jugend trainiert für Olympia), Biologie-Olympiade
- Organisation Π-Tag, Känguru
- Betriebspraktikum 9. Klasse (einschließlich Praxislernen)
- verstärkter Spanischunterricht in Vorbereitung auf den bilingualen Unterricht in der Sekundarstufe II Spanisch/Geschichte

- Studienberatung – Projekt „Studium lohnt“, Religionsunterricht
- Vereine: Freundeskreis des Einstein-Gymnasiums e.V., Verein der Ehemaligen des Realgymnasiums und Einstein-Gymnasiums
- Schuljahreshöhepunkte: Hoffeste, Schulwettbewerbe, Projekttag, Theaterstage, Weihnachtskonzerte, Chorfahrt, Orchester, Frühlingsball, Literaturclub
- naturwissenschaftlicher Tag und sprachwissenschaftlich-künstlerischer Nachmittag für 6. Klassen
- Mittagessen, Pausenversorgung, Schließfächer
- Projekte: „Sokrates“, „Comenius“ – Europa-Projekt mit Niederlande, Estland, Schweden, Kooperationsvertrag mit UNI Potsdam (Homepage), Energiesparschule, Schulinformationsbroschüre
- Kooperationsvertrag mit der Tanzschule Ballance
- Teilnahme am Sinus-Transfer-Projekt
- Teilnahme am Welttanztag

Besondere Angebote in der gymnasialen Oberstufe:

- Wirtschaftswissenschaft
- Technik
- Darstellendes Spiel
- Spanisch ab 11. Klasse
- Medien und Kommunikation (auditive und Printmedien/Foto- und Filmbearbeitung, Analyse)
- Leistungskurse in den Fächern: Deutsch, Englisch, Geschichte, Geografie, Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Informatik, Kunst
- Bilingualer Unterricht Spanisch/Geschichte
- in Vorbereitung: Recht

Goethe-Schule (21/31)

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe und Primarstufe – Ganztagschule –



Anschrift: Kopernikusstraße 30
14482 Potsdam

Telefon: 0331 289-8030
Telefax: 0331 289-8031

e-mail: info@goethe.gesamtschule.de
Homepage: www.goethe-gesamtschule.de

Schulleiter: Bernd Rudolph
Stellvertreter: Heinz Grützmacher
Oberstufenkoordinatorin: Angela Frevert

Tag der offenen Tür: 10.01.2009, 10:00 Uhr – 14:00 Uhr

Bildungsangebot

- | | |
|------------------|--|
| 1. Fremdsprache: | Englisch |
| 2. Fremdsprache: | Französisch, Russisch *), Spanisch *) |
| 3. Fremdsprache: | Französisch *), Russisch *), Spanisch *) |

*) nach Bedarf

Wahlpflichtfach I ab Klasse 7:	2. Fremdsprache Wirtschaft, Arbeit, Technik (WAT) Naturwissenschaften (Physik, Biologie, Chemie – in fachübergreifenden Projekten) Sport (Ballsportarten mit Schwerpunkt Fußball)
-----------------------------------	---

Wahlpflichtfach II ab Klasse 9:	2. und 3. Fremdsprache, Naturwissenschaften, Informatik, Astronomie, Sport (Schwerpunkt Judo), Kunst mit Schwerpunkt Fotografie, Darstellendes Spiel
------------------------------------	--

Profil

Gesamtschule mit Primarstufe und gymnasialer Oberstufe (gemeinsames Lernen von der 1. bis zur 13. Klasse)

- eine Schule mit offenem Ganztagsangebot (nach dem Unterricht Hausaufgabenbetreuung, Methodenkompetenzschulung und ein vielfältiges Angebot an Arbeitsgemeinschaften)
- Stärkung des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts durch besondere Angebote
- sportliche Ausrichtung mit Schwerpunktlegung auf Jungen- und Mädchenfußball und Konzentration der an Fußball interessierten Mädchen und Jungen in einer Lerngruppe

Arbeitsgemeinschaften: Vielfältige Angebote seitens der Schule und verschiedenster Kooperationspartner:

die Goethe-Schule: (Kochen und Backen, Chor, Technik, Schülerzeitung, Schülerfunk)
die Sportvereine: SV Babelsberg 03, Turbine Potsdam, SC Potsdam und weitere (Fußball, Volleyball, Tischtennis, Badminton, Judo usw.)

weitere Partner: UNI Potsdam, Lindenpark, Filmmuseum, Filmpark Babelsberg, Kunstschule Babelsberg und Kammerakademie Potsdam (Kunst, künstl. Gestalten, Video, Mediation, Keramik, Internet)

Besonderheiten

- sehr lange Schultradition: seit 1907 Schulstandort; besteht jetzt aus zwei altherwürdigen Klinkerhäusern, die unter Denkmalschutz stehen
- mit einem neu gestalteten und großzügigen Schulhof, der im Rahmen eines Schulprojektes umgestaltet wurde und weiter umgestaltet wird
- Schulförderverein zur Unterstützung des Schullebens
- Medienkabinette mit Internetzugang, Schulfunk und Schülerzeitung
- Cafeteria als zusätzliches Versorgungsangebot zum Schulessen und Freizeitraum
- Französisch als Begegnungssprache ab Klasse 1
- Schüleraustausch mit Schülerinnen und Schülern aus Frankreich, Spanien und den USA
- Schul- und Kinderbibliothek
- ausgewählte Schule im bundesweiten Modellversuch „Demokratie leben und lernen“
- individuelle Förderung von fremdsprachigen Kindern
- intensives soziales Engagement durch die Ausbildung von Streitschlichtern und deren Einbeziehung in den Schulalltag
- gemeinsame Projekte von Kindern der unterschiedlichen Jahrgangsstufen: Primarstufe (Kl. 1 bis 6); Sekundarstufe I (Kl. 7 bis 10) und Sekundarstufe II (Kl. 11 bis 13)
- Entwicklung von Medienkompetenz – Nutzung des Computerkabinettes mit Internetzugang
- Weihnachtssingen von Schülern, Eltern und Lehrern, Sportfeste, Klassenfahrten

Besondere Angebote in der gymnasialen Oberstufe:

- Rechtswissenschaften
- Kunst als Leistungskurs
- Projektunterricht für die Fächer Kunst (in Verbindung mit der Kunstschule Babelsberg), Deutsch, Biologie, Politische Bildung
- Skikurse für die Jahrgangsstufen 11 und 12
- Sprachreisen nach England

Gesamtschule Peter-Joseph-Lenné (38) mit gymnasialer Oberstufe



Anschrift: Humboldtring 15 – 17
14473 Potsdam

Telefon: 0331 289-7780
Telefax: 0331 289-7781

e-mail: postmaster@lenne-schule.de
Homepage: www.lenne-schule.de

Schulleiter: Ingo Müller
Stellvertreterin: Andrea Roßland
Oberstufenkoordinatorin: Ursula Scharfenberg

Tag der offenen Tür: **immer am ersten Samstag nach den Weihnachtsferien**
(individuelle Gespräche zur Aufnahme in Klasse 7 bitte über das Sekretariat vereinbaren)

Bildungsangebot

1. Fremdsprache: Englisch
2. Fremdsprache: Russisch, Französisch (Kl. 7 beginnend)
2. Fremdsprache: Russisch, Französisch, Latein (Kl. 9 beginnend)
3. Fremdsprache: Französisch *), Latein *), Russisch *), Spanisch *) (Kl. 9 beginnend)
*) nach Bedarf (mind. 15 Teilnehmer)

Wahlpflichtfach I
ab Klasse 7
(4 Wochenstd.)

Informatik !!!
2. Fremdsprache
Naturwissenschaften (Schwerpunkt Biologie/Ökologie)

Wahlpflichtfach II
ab Klasse 9:
(2 Wochenstd.
Fremdsprache
4 Wochenstd.)

2. oder 3. Fremdsprache
Naturwissenschaften (Schwerpunkt Ökologie)
Informatik
Kunst, Astronomie *)
Grundlagen für kaufmännische Berufe *),
Philosophie *)
*) nach Bedarf (mind. 15 Teilnehmer)

Arbeitsgemeinschaften: Juniorteam „Jugend forscht“, Kabarettgruppe, Chor, Schulradio, Computerkurse, Theatergruppe, Samba/Percussionsgruppe, Schulband, Malen und Zeichnen, Fotografie, Video, Spanisch, viele verschiedene Sport AG's

Besonderheiten

inhaltlich:

- Schwerpunktsetzung in den Bereichen Informatik/Naturwissenschaft sowie im künstlerisch-ästhetischen Bereich

- Pilotschule im bundesweiten Modellversuch zur Steigerung der Effizienz im mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht (SINUS)
- Durchsetzung von multimedialen Lehr- und Lernformen in allen Fachbereichen
- Beraterschule im Projekt „Reformzeit“
- Durchführung eines ökologischen Praktikums in Klassenstufe 7
- Bildung von Lernbereichen (GEWI - Gesellschaftswissenschaften)
- binnendifferenziertes Lernen in Mathematik; Deutsch; Englisch (7/8)
- themenzentrierte, fächerübergreifende Unterrichtsprojekte
- umfangreiches Förderangebot in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch
- Durchführung von Jahresprojekten mit anschließendem Aktionstag
- fachspezialisierte Unterrichtstage (FUT)
- soziales Engagement „Nicht nur Weihnachten auch an Andere denken“
- intensive Kontakte zu Partnerschulen in Derby (England), Stenlose (Dänemark) und St. Jean de Luz (Frankreich)

organisatorisch:

- effektives Unterrichtszeitregime („Blockmodell“ 90 Minuten-Rhythmus)
- Computerräume mit ganztägigen Nutzungsmöglichkeiten der multimedia- und internetfähigen Rechner
- schuleigener Fitnessraum
- schuleigene Boote
- angenehmes Lernumfeld
- hohes Maß an Transparenz in allen Belangen
- **angenehmes Lernumfeld**

Gymnasiale Oberstufe:

- Leistungskurse in den Fächern: Mathematik, Informatik, Englisch, Biologie, Chemie, Deutsch, Kunst, Geschichte und Erdkunde
- Wahlkurse: Rechtswissenschaft / Darstellendes Spiel
- Projekte: „Mehr Leistung im Leistungskurs“ mit fachspezialisiertem Unterricht, Praktika, Exkursionen, Studienreisen
- Skilager in Klassenstufe 11
- Studienreise zum Leistungskursfach in Klassenstufe 12
- Projekte zur Studienvorbereitung

Partner unserer schulischen Arbeit

- Alumni Lenné (Verein ehemaliger Schülerinnen und Schüler)
- UNI – Potsdam
- Partner- und Referenzschule des Unternehmens Microsoft
- Mitglied im Schulverband SIEMENS-Multimedia
- Unternehmerversband Brandenburg e.V.
- Kooperationsvertrag mit Unternehmen Intel GmbH
- Sportboot-Club „Havelland“ e.V. Potsdam
- Mitglied im „Verbund innovativer Schulen“ der Bertelsmannstiftung
- Stadtwerke Potsdam
- BARMER Ersatzkasse
- Kabarett „Obelisk“
- Potsdamer Institut für Klimafolgenforschung
- Institut für Managementberatung Potsdam
- Robert Bosch Stiftung

Pierre de Coubertin-Oberschule (39)
Ganztagschule – mit verstärkter Berufsorientierung



Anschrift: Gagarinstraße 5 - 7
14480 Potsdam

Telefon: 0331 289-8080
Telefax: 0331 289-8081

e-mail: info@coubertin-gesamtschule.de
Homepage: www.coubertin-gesamtschule.de

Schulleiterin: Christiane Ohlert
Stellvertreterin: Marion Worseck

Tag der offenen Tür: 13.02.2009, 16:00 Uhr - 19:00 Uhr

Bildungsangebot

- | | | |
|------------------|-------------|-------------|
| 1. Fremdsprache: | Englisch | |
| 2. Fremdsprache: | Russisch | ab Klasse 7 |
| 3. Fremdsprache: | Französisch | ab Klasse 9 |

Wahlpflichtfach
ab Klasse 7:

- Darstellen und Gestalten (Theater/Kunst)
- Sport (Volleyball/Fußball)
- 2. Fremdsprache Russisch
- Naturwissenschaften
- Wirtschaft – Arbeit – Technik (WAT)

Schwerpunktunterricht
ab Klasse 9:

- 2. oder 3. Fremdsprache Französisch
- WAT mit Schwerpunkt PC bzw. Wirtschaft / Hauswirtschaft
- Handwerk - Keramik
- Deutsch mit Schwerpunkt Kommunikation
- Sport mit Schwerpunkt Gesundheitssport

Praxislernen für die
Jahrgänge 7 bis 9:

- 7. Klasse: 2 Wochenstd. – Soziales Lernen
(Methodentraining / Theater, Zirkusprojekt, Arbeit am PC)
- 8. Klasse: Erkundung von Berufsbildern, Stärkenfindung, praktische Arbeit
- 9. Klasse: mittwochs ganztägige praktische Arbeit und Projektunterricht in Betrieben der Wirtschaft, im Handel, in sozialen Bereichen und in den Dienstleistungen

Förderunterricht:

- Förderung aller Schüler mit einer Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS)
- Förderung aller Schüler der 7. Klassen im Lesen und Mathe

Ganztagsschule
verpflichtend für alle:

Schulbetrieb für alle Jahrgänge täglich 07:55 Uhr bis 15:00 Uhr

Übungsstunden

Stunden zur Erledigung der Hausaufgaben unter Anleitung des Klassenleiters, die im Stundenplan integriert sind.

Arbeitsgemeinschaften

Computer, Schülerzeitung, Basketball, Handball, Fußball, Volleyball, Fitness, Theater, Kochen, Keyboard, Bauchtanz, Linedance (je nach Anwahl).

Gestaltete Mittagspause

Gemeinsames Mittagessen der 7. und 8. Klassen verpflichtend. Im Schulclub können 9. und 10. Klassen warme Mahlzeiten einnehmen. Weiterhin stehen viele Freizeitangebote zur Wahl: Sport, Fitness, Computer, Kunst, Lernstudio, Spiele, Schulclub.

- Schwimmen in Klasse 7 als Teil des Sportunterrichts
- Schüleraustausch mit der Geschwister-Scholl-Gesamtschule in Detmold
- Skilager in Tschechien
- Mitglied im Netzwerk „OPUS 2000“ – auf dem Weg zur gesundheitsfördernden Schule
- Schulprojekt „Hundertwasser“ seit 1996

**Friedrich-Wilhelm-von-Steuben-Gesamtschule (46)
mit gymnasialer Oberstufe – Ganztagschule –**



Anschrift: Ricarda-Huch-Straße 23 – 27
14480 Potsdam

Telefon: 0331 289-8100
Telefax: 0331 289-8101

e-mail: steuben-gesamtschule@t-online.de
Homepage: www.Steuben-Gesamtschule.de

Schulleiter: Frank Brandt (komm.)
Stellvertreterin: Petra Fischer (komm.)
Oberstufenkoordinatorin: Veronika Rau

Tag der offenen Tür: 10.01.2009, 10:00 Uhr – 15:00 Uhr

Bildungsangebot

1. Fremdsprache: Englisch
2./3. Fremdsprache: Französisch, Russisch

Wahlpflichtfach
ab Klasse 7: 2. Fremdsprache
Naturwissenschaften
Wirtschaft-Arbeit-Technik
Sport; je 1 x Sportklasse (7, 8, 9, 10)

Wahlpflichtfach
ab Klasse 9: Informatik
2. Fremdsprache Russisch / Französisch
z. B. Keramik, Kfz-Technik, Astronomie, Kunst, Künstlerisches
Gestalten

Abiturstufe: besondere Fächer- und Kursangebote:
Psychologie, Recht, Kunst und Informatik als Leistungskurs,
Ruderkurs und Skilager innerhalb des Sportunterrichts und
einwöchige Kursfahrt innerhalb der Leistungskurse Jahrgang 12

Arbeitsgemeinschaften: Keyboard, Chor, Gitarre, Karate, Basketball, Volleyball, Fußball,
Aerobic, Line-Dance, Schülercafé, Spanisch, AiKiDo, Schulsanitäts-
dienst u.v.m.

Warum möchte ich unbedingt hierher?

- Ganztagschule: Arbeitsstunden, Arbeitsgemeinschaften, Förderunterricht, Hausaufgabenzimmer, Konfliktschlichtung, Cafeteria, Bibliothek ...
- Schule mit gemeinsamem Unterricht: Integration von körperbehinderten Kindern – seit 14 Jahren erfolgreich, individuelle Förderung, insbesondere auf sportlichem Gebiet
- Schule auf dem Weg ins gemeinsame EUROPA:
 - Sprachenangebote: Englisch, Französisch, Russisch, Spanisch (AG)
 - Partnerschaften in: Frankreich, Norwegen, Dänemark, Niederlande, Gummersbach (NRW)
- Kooperationen mit
 - KIK e. V.
 - Brandenburgischer Verband Bildender Künstler e. V.
 - SC Potsdam: Integrationssport, Sportorientierung ab Klasse 7 (LA)
 - Jugendklub OFFLINE: Mittagsangebote und Freizeitgestaltung
 - Städtische Musikschule Potsdam
 - JOHANNITER – Unfallhilfe

Besonderheiten und Höhepunkte

Cafeteria, Bibliothek sowie mit Computer ausgestatteter Leseraum, 4 modern ausgestattete Computerkabinette, Lehrküche, Keramikwerkstatt, Konfliktschlichtung, Schulsozialarbeiterin, Förderverein, Vertretungsplan per Internet, schulinterne Olympiaden, Ausstatter der Landes- bzw. Bundesrussischolympiade

Blockunterricht von Klassen 7 bis 13

Unterrichtsbeginn: 08:00 Uhr

Leibniz-Gymnasium (41)



Anschrift: Galileistraße 2 - 4
14480 Potsdam

Telefon: 0331 289-7700
Telefax: 0331 289-7701

e-mail: sekretariat@leibniz-gymnasium.de
Homepage: www.leibniz-Gymnasium.de

Schulleiter: Uwe Schmidt
Stellvertreter: Uwe Sommerfeld
Oberstufenkoordinatorin: Barbara Schmolck

Tage der offenen Tür: **29.11.2008, 10:00 Uhr – 13:00 Uhr**
Januar/Februar 2009 (freitags 16:00 Uhr – 19:00 Uhr) und
Schnuppertage für Klasse 4 und 7
nach Anmeldung über das Sekretariat

Leistungs- und Begabungsklassen (naturwissenschaftlich-künstlerisches Profil)
(langjährige Erfahrungen – seit 2001 gibt es 5. Klassen am Leibniz-Gymnasium)

Bildungsangebote

- 1. Fremdsprache** Englisch
2. Fremdsprache Spanisch (Kl. 7 und 11 beginnend)
Französisch (Kl. 7 beginnend)
Russisch (bei Bedarf)
3. Fremdsprache Latein (Kl. 9 oder 11 beginnend)
(Fremdsprachen in Abhängigkeit vom Anwahlverhalten des Jahrgangs)

Informatikausbildung: durchgängig von Kl. 5 bzw. Kl. 7 - 9 (komplett vernetzte Schule)

Wahlpflichtfächer ab Klasse 9:
Naturwissenschaften / Darstellen und Gestalten / Englisch
(in Abhängigkeit vom Anwahlverhalten des Jahrgangs)

Reformzeitschule
(deutsche kinder und jugend stiftung
in Kooperation mit
der Robert Bosch Stiftung)
Reformzeit – Damit Kinder individuell gefördert werden –
Schulentwicklung in Partnerschaft – im Verbund der
Laborschule Bielefeld (Versuchsschule des Landes Nordrhein
Westfalen an der Universität Bielefeld)
Gründer der Laborschule Hartmut von Hentig

European School Family Gründungsmitglied der „European School Family“ (seit 1991)
multilaterales Schulentwicklungsprojekt – internationaler
Austausch und Projekte in Großbritannien, den Niederlanden,
Dänemark und Polen

Standort optimaler Campus-Standort durch unmittelbare Nähe (max. Fußweg 2 min) von Schulgebäude, Bibliothek, Sportplatz, Turnhalle, Schwimmhalle, zukünftig auch ein Teil der Musikschule

Allgemeines Keine Spezialisierung in Klasse 7, aber durch ein breit gefächertes Angebot besteht die Möglichkeit, sich in naturwissenschaftlicher, künstlerischer oder sprachlicher Richtung von Klasse 7 bis zum Abitur zu profilieren.

Höhepunkte im Schuljahr:

- wissenschaftliche Projektwoche in der Jahrgangsstufe 12
- Tag der Berufsfindung in der Sekundarstufe II – Studium lohnt!
- berufsorientierendes Praktikum in Jahrgangsstufe 11
- Wissenschaftstag in der Sekundarstufe II
- Weihnachtskonzerte in der Sternkirche
- Winterball
- Projektstage in der Sekundarstufe I
- Talentetage mit Präsentation zum Hoffest
- Teilnahme an Chorwettbewerben

Arbeitsgemeinschaften:

Besten-Förderung in der AG Naturwissenschaften, Informatik, Chor, Keramik, Fußball, Volleyball, Laufen

Gymnasiale Oberstufe: Leistungskurse
Informatik, Chemie, Biologie, Mathematik
Kunst, Deutsch, Englisch, Geschichte, Geografie

Besondere Grundkursangebote
Psychologie, Recht, Darstellendes Spiel

Kooperationen: Universität Potsdam, Fraunhofer-Institut

Weitere Besonderheiten:

- Schülerzeitung „**Therapie**“
- Teilnahme am „Sozialen Tag“
- erfolgreiche Teilnahme an den Olympiaden in Mathematik, Biologie, Chemie
- erfolgreiche Teilnahmen am Wettbewerb "Odyssey of the Mind" (Worldfinals)
- Klassenfahrten und Kennen-Lern-Tage in Klasse 5 und 7
- aktiver „Förderverein des Leibniz-Gymnasiums e.V.“
- aktive Elternvertretung
- Essenversorgung und Cafeteria

Das Gebäude des Leibniz-Gymnasiums wurde 2007/2008 komplett saniert. Der Schulhof und das Schulumfeld werden neu gestaltet.

**Oberschule Theodor Fontane (51)
mit Primarstufe – Ganztagschule – Kooperation mit dem Oberstufenzentrum II**



Anschrift: Zum Teufelssee 4
14478 Potsdam

Telefon: 0331 289-8130
Telefax: 0331 289-8131

e-mail: s113001@schulen.brandenburg.de
Homepage: <http://www.fontane-schule.de>

Schulleiter: Petra Siewert
Stellvertreterin: Birgit Rehbein
Primarstufenleiterin: Helga Reuter

Tag der offenen Tür: 17. Januar 2009 von 09:30 bis 12:00 Uhr

Bildungsangebot

- | | |
|------------------|-------------|
| 1. Fremdsprache: | Englisch |
| 2. Fremdsprache: | Französisch |
| 3. Fremdsprache: | Russisch |

Wahlpflichtfach: ab Klasse 7:	Französisch WAT (Wirtschaft, Arbeit, Technik) Naturwissenschaften
----------------------------------	---

Wahlpflichtfach ab Klasse 9:	Russisch Chemie / Biologie Kunst Informatik Sport
---------------------------------	---

Arbeitsgemeinschaften: Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten als Ganztagschule:

Sport (Basketball, Fußball, Handball, Fitness, Volleyball, Schach)
Musik
Kunst (Malerei), Künstlerisches Gestalten, Schülerclub, Schülerzeitung „Tintenfass“, Streitschlichter, Literatur, Bibliothek, Tanz, Schülercafé, „Odyssey of the Mind“ (Teilnahme an internationalen Wettbewerben), Aquarianer, Computer, Technischer Modellbau, Chemie

Das Angebot passt sich der Interessenlage an.

Besonderheiten:

- Etwa 30 Ganztagsangebote für alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag im Mittagsband (AG, Kurse, Hausaufgabenerledigung mit Lehrerunterstützung)
- in der integrierten Primarstufe wird Englisch als Begegnungssprache ab Klasse 1 unterrichtet
- 2 Medienkabinette mit Internet-Anschluss zur ganztägigen Nutzung
- Teilnahme am IOS Projekt (Initiative Oberschule)
 1. Berufliche Frühorientierung durch Lernortverlagerung und fächerübergreifende Werkstattarbeit
 2. Zukunft – Ausbildung – Kompetenz – Karriere (ZAKK)
- Unsere Schule verfügt über ein komplett saniertes Biologie-Physik- und Chemie-Kabinett sowie eine sanierte Sportanlage (Turnhalle und Außenanlage)
- Der Schulhof wurde komplett saniert
- Kontakte zu Schulen im Ausland
- Schulpartnerschaft mit der Gesamtschule Friedensthal in Herford/Westfalen
- Projekt „Streitschlichter“ seit 2001
- Förderverein „Freunde der Fontane-Schule“
- Frühstücks- und Mittagsangebot
- Detaillierte Informationen zu allen Angeboten auf der Homepage der Schule

Humboldt-Gymnasium (1)

Mitglied der Akademie des Deutschen Schulpreises – Ganztagschule –



Anschrift: Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam

Telefon: 0331 289-7870
Telefax: 0331 289-7871

e-mail: mail@humboldtgyim.de
Homepage: www.humboldtgyim.de

Schulleiterin: Dr. Carola Gnadt
Stellvertreterin: Silvia Schmidt
Oberstufenkoordinatorin: Jutta Müller-Manoury

Tag der offenen Tür: 17.01.2009 10:00 Uhr – 13:00 Uhr

Workshops für Sechstklässler: 26. / 27.11.2008 + 14. / 15.01.2009

Workshops für Viertklässler: 03. / 04.12.2008 + 13.01.2009

Gesprächsrunden:

Siebtklässler für Sechstklässler am 27.01.2009, Fünftklässler für Viertklässler am 28.01.2009

Eltern-Info-Abende (Ü5 + Ü7): 20.11.2008 + 08.01.2009, jeweils 19:00 Uhr

Sprachenangebot

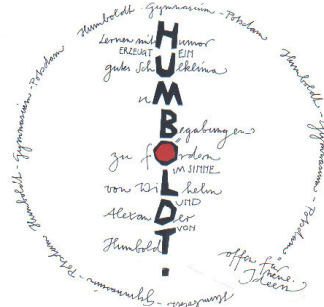
1. Fremdsprache: Englisch
2. Fremdsprache: Latein, Französisch, Spanisch (Aufnahme von 3 Regelklassen beantragt)
3. Fremdsprache: Latein / Französisch / Spanisch / Russisch
in Abhängigkeit vom Anwahlverhalten des Jahrgangs

ALLGEMEINES:

- lange Schultradition (1822 Gründung, 1946 Namensgebung nach den Gebrüdern Humboldt, 1991 Gymnasium)
- breites Profil ohne frühzeitige Spezialisierung
- Schulklima befördert Persönlichkeitsentwicklung und positives Leistungsverhalten (landesweit vordere Plätze in zentralen Prüfungen und Vergleichen sowie bei Wettbewerben)
- derzeit dreizügige Schule, ca. 600 Schüler und 50 Lehrer, 3 Gebäudeteile, Sporthalle und Sportanlagen, Mittags- und Pausenversorgung

SPEZIELLES:

- Finalteilnehmer beim Schulpreis 2006 (bei 470 Bewerberschulen),
- erfolgreiche Teilnahme am Projekt „Qualität macht Schule“ und SEIS
- „Stützpunkt der Begabtenförderung“ in Kooperation mit der Grundschule am Priesterweg ,
- **Leistungs- und Begabungsklassen (LuBK)** sowie 6+6-Klassen
- offenes Ganztagsangebot



KONZEPTIONELLES:

- Konzept „Lernen lernen“ (Jahreszyklus: von der Lernwerkstatt zur Schulolympiade)
- vielfältige und individualisierte Förderung nach dem Konzept „Stärken stärken – Schwächen schwächen“
- Konzept: „Fordernd fördern“ – anspruchsvolle Lernziele und herausfordernde Lernprozesse
- erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben (Mathe-Olympiade, Känguru, Tag der Mathematik in Berlin, Bio- und Chemie-Olympiade, Sprach-Olympiaden, Jugend debattiert, Jugend trainiert für Olympia, Jugend musiziert, Big Challenge, Odyssey of the Mind)
- Begabungsförderung im Sinne der multiplen Intelligenzen im ADDITUM / im Ganztag
Astronomie-AG, Mathematik-AG, Biologie-AG, Chemie-Akademie, Öko-Smart – Energiespar-Projekt, Rechtskunde, Film-AG im hauseigenen Studio, Schülerzeitung, Schülerradio, Kunstwerkstatt, AG Schneider, Theater-Gruppe, English Drama Group, Chinesisch-AG, Russisch für Anfänger, Projekt Prix des Lycéens, Gospelchor „Voices of Soul“, Humboldt-Big-Band, Kreativprogramm „Odyssey of the Mind“, Tennis für Anfänger und Fortgeschrittene, Basketball, Volleyball, Disc Golf, Jonglage, Kletter-AG, Orientalischer Tanz, Gesellschaftstanz, Schach
- Individuelle Förderung (von Nachhilfe bis Begabtenförderung, einschließlich der Förderung besonders und hoch begabter SchülerInnen durch Akzelerations- und Enrichmentmaßnahmen)

PARTNERSCHAFTLICHES:

- Kooperationsverträge mit der Universität Potsdam, Rolls-Royce Deutschland, Bildungswerk der Wirtschaft in Berlin und Brandenburg, Institut für Managementberatung, VdI, Havel-Film Babelsberg, Institut français (DELF), Potsdamer Tennisclub Rot-Weiß,
- Zusammenarbeit mit dem Internationalen Centrum für Begabungsforschung in Münster und Schulpsychologen in Potsdam,
- Partnerschulen in Frankreich (Lille), USA (Sioux Falls), Russland (St. Petersburg), China (Shanghai) und Spanien (Sant Boi)

TRADITIONELLES:

- Kennenlernfahrt in Klasse 5 bzw. 7 in das Jugendbildungszentrum Blossin,
- Rhetorikschulung bei „Jugend debattiert“ in den Jahrgängen 8 und 11,
- Betriebspraktikum in Klasse 9, Orientierungspraktikum in Klasse 11 (Wirtschaft-Technik-Wissenschaft),
- Studienfahrten und Ski-Lager in Klasse 12, Exkursion Jahrgang 13 nach Krakau/Auschwitz,
- jährliche Lernwerkstatt unter Einbeziehung von Experten und Absolventen,
- Schulolympiade (De, Ku/Mu, Ma, Gewi, Nawi, Fremdsprachen in den Klassen 5 bis 10; Fitnesstest 5 – 12; Jurorentätigkeit in Schülerhand),
- Studien- und Berufsorientierung (Wissenschaftswoche, Schnupperstudium, Bewerbertraining, BOSS-Projekt)
- Vorstellen von Erfahrungen mit dem Auslandsjahr
- Fahrt zur Schulung der Klassensprecher
- Traditionsveranstaltungen (Theatertage im Fach Englisch, Theater-Abo, Cinéfête, Absolvententreffen, Probiertube, Weihnachtskonzert / Weihnachtssingen,)
- aktiver Förderverein (Humboldt-Ball, Exkursion „Ein Tag mit einem ehemaligen Humboldtianer“, Unterstützung der Bildungs- und Erziehungsarbeit, Ausloben des „Humboldt-Preises“ für besonderes Engagement)

Schulen in freier Trägerschaft

Evangelisches Gymnasium Hermannswerder Ganztagsschule – mit Internat –



Anschrift: Evangelisches Gymnasium
Hermannswerder,
Hermannswerder 18
14473 Potsdam
Tel.-Nr.: 0331 / 2313-141
Fax-Nr.: 0331 / 2313-143
Schulleiter: Wolfram Pfeiffer
Stellvertreter: Peter Brandsch-Böhm
Rechtsstatus: Staatlich anerkannte
Ersatzschule
Internat: 60 Internatsplätze

e-mail: gymnasium-hermannswerder@hoffbauer-bildung.de
Homepage: <http://www.gymnasium-hermannswerder.de>

Tag der offenen Tür: 17.01.2009, 8:30 Uhr – 13:00 Uhr

Info-Abend für die Aufnahme in Klasse 5: 09.12.2008, 19:00 Uhr (Aula)

Schulpartnerschaften

Polen: Evangelisches Liceum in Gieszyn
Niederlande: Amadeus-Lyceum in Utrecht
Frankreich: Lycée St. Vincent Providence Rennes
Großbritannien: Bromsgrove School, Bromsgrove
Brasilien: Colégio Visconde de Porto Seguro, Sao Paulo

Sprachen

1. Fremdsprache: Englisch (ab Klasse 5) LPK
2. Fremdsprache: Latein oder Französisch (ab Klasse 7)
Leistungs- und Begabungsklasse: Latein ab Klasse 6
3. Fremdsprache: Griechisch oder Französisch (ab Klasse 9)
11. Klasse: Neubeginn Latein und/oder Französisch bei Bedarf
Englisch-, Latein- und Französisch-Leistungskurse
Zusatzkurs: Spanisch (AG im Ganztagsangebot und Oberstufe)

Profil

- Evangelisches Profil
- Schulgottesdienste und wöchentliche Andachten
- ökumenische Offenheit auf evangelischer Basis
- Religionsunterricht als ordentliches und verbindliches Unterrichtsfach
- Diakonisches Praktikum in Klasse 11

Schwerpunkte

- musisch-künstlerischer Schwerpunkt
- Leistungs- und Begabungsklasse mit dieser Ausrichtung
- mehrere Schulchöre
- Big Band
- Kammerorchester
- ganzjähriges Theaterprojekt (8. Klassen)
- Darstellendes Spiel als Wahlfach Klasse 9 und in der Oberstufe mit zahlreichen Kursen
- klassische und moderne Sprachen
- Latein mit Abschluss Latinum und Griechisch mit Abschluss Graecum
- Teilnahme an Sprachwettbewerben
- offenes Ganztagsangebot
- Ganztagesprogramm für die Klassen 5 bis 9
- Hausaufgabenbetreuung, Förderunterricht
- vielfältige AGs: Sport (Rudern, Segeln, Hockey, Fußball, Basketball, Handball etc.), musisch-künstlerischer Bereich (Chöre, Kammerorchester, Theater, Bildhauerei, Zeichnen, Film, Fotografie, Keramik, Modeschneiderei), Computerkurse, Schulzoo u. a.

Besonderheiten

- Gymnasium mit 100-jähriger Tradition in landschaftlich schöner Lage
- individuelle Betreuung und Begabungsförderung in einem harmonischen Schulklima
- moderner Internats-Campus
- neuer Naturwissenschaftspavillon mit fünf modern ausgestatteten Fachräumen
- Informatik als Wahlpflichtfach ab Klasse 9 und Leistungskurs in der Oberstufe
- eigenes Bootshaus an der Havel
- bilinguale Unterrichtssequenzen in Biologie und Geschichte
- Schulfahrten (Klassen 5 bis 7 Landschulheim, Klasse 9 Segeltörn, Klasse 10 Austauschfahrten)
- Studienfahrten Jahrgangsstufe 12 (z. B. Rom, Griechenland, Israel, Dublin, Prag, Wien)
- Förderverein und Ehemaligen-Treffen
- Kooperationen mit Kirchgemeinde, Universität Potsdam, Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, Biotechnologieverbund Berlin-Brandenburg, Potsdamer Sport-Union, Segelsportverein, Johanniter-Unfall-Hilfe, Diakoniegesellschaft Potsdam
- mehrfach ausgezeichnete Schülerzeitung „Tornowgraph“
- Schülercafe

Höhepunkte

- Einschulungsgottesdienst
- Abiturgottesdienst und Feier
- Theateraufführungen
- Hermannswerderaner Gesprächsabende zu kulturellen Themen
- Chorfahrten und Konzerte (Chorkonzert, Kammermusikabend, Kirchenmusik-Projekt)
- Lese- und Rhetorikwettbewerb
- Sportfeste
- Schultriathlon

Freie Waldorfschule Potsdam e. V. Ganztagsschule



Anschrift: Erich-Weinert-Str. 5
14478 Potsdam

Telefon: 0331 972077
Telefax: 0331 87000380

Hort: Telefon: 0331 87000381

e-mail: Potsdam@waldorf.net
Homepage: www.waldorfschule-potsdam.de

Geschäftsführung: Frau Sonntag

Bildungsangebot

Waldorfschule mit allen bekannten waldorfeigenen Besonderheiten,
wie zum Beispiel:

- Epochenunterricht
- zwei Fremdsprachen ab der ersten Klasse
- Eurythmie
- Theater
- ausführliche verbale Zeugnisse
- Jahgangspädagogik (kein Sitzen bleiben)
- ausgewogene Mischung von handwerklichen, künstlerischen und intellektuellen Fächern.

Besonderheiten

Auf dem Gelände der Schule befindet sich ein WALDORFKINDERGARTEN. Somit erhaltenen alle
Alterstufen von zwei Jahren bis neunzehn Jahren (13. Klasse) ein Erziehungs- und
Bildungsange-bot.

Für die Klassen 1 - 4 steht nachmittags ein HORT zur Verfügung.

Die Waldorfschule Potsdam ist eine moderne, zukunftsorientierte Modellschule für klassen- und
fächerübergreifenden Projektunterricht und Portfolioarbeit, auch als Prüfungsmethode in allen
oben genannten Prüfungen. Im Rahmen dieser Arbeiten lernen die Schüler und Schülerinnen
auch, sich selbst und ihre Arbeiten vor einem Publikum zu präsentieren.

Das Bewegte Klassenzimmer in der Unterstufe mit kindgerechter Zeiteinteilung und Möblierung
führt dann in eine projektbetonte Mittel- und Oberstufe, in der das Wesentliche im Zentrum steht:
das Erreichen der Mündigkeit.

Als GANZTAGSSCHULE bietet die Waldorfschule Potsdam ein Bildungsangebot von 7:30 bis 15:10 Uhr.

Anschließend können ARBEITSGEMEINSCHAFTEN besucht werden.

Arbeitsgemeinschaften: Orchester, Schulband, Gitarrengruppe, Geigengruppe, Basketball, Leichtathletik, Informatik, weitere Fremdsprachen, Theater, Keramik, Werken

Praktika

Im Rahmen des Unterrichts werden von der 7. bis 12. Klasse Praktika absolviert in den Bereichen Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Landvermessung, Soziales, Industrie, Kunst und Architektur. Außerdem werden individuelle Auslandsaufenthalte während der Schulzeit vermittelt.

Abschlüsse

Folgende Abschlüsse können an der Waldorfschule Potsdam angestrebt werden:

Berufsbildungsreife / Hauptschulabschluss
Erweiterte Berufsbildungsreife / Erweiterter Hauptschulabschluss
Fachoberschulreife / Realschulabschluss
Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
Fachhochschulreife
Abitur.

Katholische Marienschule Potsdam (Gymnasium)

Staatlich genehmigtes Gymnasium in freier Trägerschaft
des Erzbistums Berlin
Schulleiterin: Frau Maes



Domstr. 14 a, 14482 Potsdam-Babelsberg

Tel.: 0331-60037130

kontakt@marienschule-potsdam.de

www.marienschule-potsdam.de

(über diese Adressen erreichen Sie auch unsere Grundschule und den Förderverein)

Seit 1722 gab es – mit wenigen Unterbrechungen – katholische Grundschulen in Potsdam. Die letzten Grundschulen, die Katholische Marienschule und die Katholische Grundschule Babelsberg, wurden 1939 von den Nationalsozialisten aufgelöst. Seit Ende der 90er Jahre haben sich Potsdamer und Berliner Eltern um die Wiedereinrichtung der Marienschule bemüht. Am 31.8.2008 hat unser Erzbischof, Herr Kardinal Georg Sterzinsky, mit einem feierlichen Gottesdienst die Marienschule als **Grundschule und Gymnasium** eröffnet.

Aus unserem christlichen Selbstverständnis heraus stehen die Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt unseres pädagogischen Handelns.

Wir wollen:

- sie mit ihren besonderen Begabungen erkennen und stärken
- sie mit ihren Schwächen annehmen und fördern und
- und ihre individuellen Bedürfnisse wahrnehmen.

Religion ist an unserer Schule ordentliches Lehrfach. Tage religiöser Orientierung und Schulgottesdienste sind fester Bestandteil des Schullebens.

Morgenkreise, Freie Stillarbeit, vernetzter Unterricht und Fachunterricht sind in Anlehnung an den Marchtaler Plan die Strukturelemente unseres Bildungs- und Erziehungskonzepts, das die jeweilige Person in den Blick nimmt. Diese Strukturelemente machen im Zusammenwirken persönlichkeitsbildende Erfahrungen mit besonderen Lehr- und Lernformen möglich.

Zusammenarbeit mit den Eltern

In einer vertrauensvollen Zusammenarbeit findet ein regelmäßiger Austausch mit den Erziehungsberechtigten statt. Sie werden in das Schulleben umfassend eingebunden. Elternseminare und individuelle Beratung sind unverzichtbare Bestandteile des Miteinanders. Die Eltern unterstützen die Schule auf vielfältige Weise.

Das Gymnasium beginnt mit Klasse 7 und endet mit dem 12. Jahrgang. Das Schulgeld beträgt für das Gymnasium 65,00 Euro pro Monat (Grundschule 35,00 Euro).

Als Sprachenfolge gilt für Klasse 7:

- Erste Fremdsprache Englisch
- Zweite Fremdsprache Französisch, Spanisch, Latein (eine Mindestteilnehmerzahl wird festgelegt)
- Im Wahlpflichtbereich ab Klasse 8 kann zwischen den Fremdsprachen Französisch, Spanisch, Latein und einem musisch/künstlerischen Fach gewählt werden (eine Mindestteilnehmerzahl wird festgelegt).

Arbeitsgemeinschaften:

- Meditation/Entspannung
- Musik
- Trainings-Club
- Homepage
- Medien

Erweiterung der sozialen Kompetenzen:

- Gewaltfreie Kommunikation
- Streitschlichter (Peer Helper)
- Übernahme von Patenschaften in der Grundschule
- Zusammenarbeit mit den Maltesern,
- Schulsanitätsdienst

Kooperationspartner:

- Geoforschungsinstitut Potsdam
- Malteser

Wir haben und brauchen Freunde:

Schulen in freier Trägerschaft brauchen Freunde und Unterstützer. Der Förderverein Marienschule gründete sich Anfang der 90er Jahre. Ihm ist es auch zu verdanken, dass es heute die Schule gibt.



Vorsitzender: Herr Nowak
Stellvertretung: Frau Katterbau

Kontakt: www.marienschule-potsdam.de

Besuchen Sie unseren **Tag der offenen Tür** am 8. November 2008 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr. Wir freuen uns auf ihren Besuch!



Anschrift: Wetzlarer Straße 44
14482 Potsdam

Telefon: 0331 5810890
Telefax: 0331 5810906

e-mail: kontakt@neue-schulen-potsdam.de
Internet: www.babelsberger-filmgymnasium.de

Schulleiter: Michael Rißleben

Rechtsstatus: genehmigte Ersatzschule, staatliche Anerkennung für Sekundarstufe 1 und gymnasiale Oberstufe beantragt

Schulträger: Anerkannte Schulgesellschaft mbH
Lessingstraße 2
09456 Annaberg-Buchholz

Telefon: 03733 426758
Telefax: 03733 426737

e-mail: info@anerkannte-schulgesellschaft.de
Internet: www.anerkannte-schulgesellschaft.de

Bildungsangebot

▪ Regulärer gymnasialer Bildungsgang – Sekundarstufen I und II
Die inhaltliche Gestaltung ist identisch mit den Vorgaben der aktuellen Lehrpläne des Bundeslandes Brandenburg; die allgemeine Hochschulreife wird durch die erfolgreiche Teilnahme an der zentralen Abiturprüfung erreicht.

erste Fremdsprache: Englisch

weitere Fremdsprachen: Französisch, Spanisch, Chinesisch in Vorbereitung

Wahlpflichtfächer: Darstellen und Gestalten, Informatik, Astronomie

▪ Bilingualer gymnasialer Bildungsgang (Zielfremdsprache: Englisch) – Sekundarstufen I und II
Die Ausbildung erfolgt inhaltlich - organisatorisch entsprechend dem regulären Bildungsgang; die fremdsprachliche Ausbildung wird in der Jahrgangsstufe 7 durch 2 Wochenstunden verstärkten Englischunterricht in verschiedenen Sachfächern (Naturwissenschaften und Gesellschaftswissenschaften) ergänzend zum Besuch des entsprechenden deutschsprachigen Pflichtunterrichts, und ab der Jahrgangsstufe 8 erfolgt die Kenntnisvermittlung in 2 – 4 Sachfächern (außer in Leistungskursfächern) hauptsächlich in englischer Sprache. Die bilingualen Sachfächer werden durch Muttersprachler unterrichtet.

▪ Angebot an Sprachzertifikaten

ESQL – Cambridge English for Speakers of Other Languages

Besonderheiten

Das babelberger filmgymnasium hat den inhaltlichen Schwerpunkt Kunst in Verbindung mit Medientechnik und Kommunikation. Damit werden die Aneignung grundlegender Kulturtechniken und die Entwicklung von Kompetenzen in den Mittelpunkt der Bildungsarbeit gestellt, die unerlässlich sind für Einstieg, Tätigkeit und beruflichen Erfolg in wirtschaftlichen und technischen Bereichen der Medienbranche (Rundfunk, Fernsehen, Film, Presse, Musik, Design).

Ein eigenständiges Fach FILM, das in der Sekundarstufe II in Form von Wahlgrundkursen angeboten wird, bietet Schülerinnen und Schülern mit einem besonderen Interesse an diesem Medium Gelegenheit, sich über die integrierte, punktuelle, allgemeinbildende Begegnung mit Film hinaus kontinuierlich, konzentriert und umfassend mit Filmproduktion und -rezeption zu beschäftigen.

- Ganztagsangebot - täglich bis 17:00 Uhr;
Angebote zur Unterstützung und Erweiterung des Unterrichts im Nachmittagsbereich durch Hausaufgabenbetreuung, Arbeitsgemeinschaften, Sport, begleitete Freizeit
- Projektunterricht - Nach einleitendem Zugangskurs, in welchem grundlegende Lerninhalte und Arbeitsmethoden vermittelt werden, bearbeiten die Schüler in der Projektphase selbstständig in kleinen Gruppen komplexe und auch fächerübergreifende Aufgabenstellungen. Eine Lehrkraft begleitet sie hierbei beratend. In der dritten Projektphase werden die Ergebnisse präsentiert und dokumentiert, um so einen einheitlichen Wissensstand zu gewährleisten.
- PC-gestütztes Lernen – Wahlweise ist es entsprechend der individuellen Kompetenzentwicklung möglich, dass die Schüler ihre Aufzeichnungen in elektronischer Form personenbezogen auf einem schulinternen Lernportal speichern und diese von jedem beliebigen PC (z. B. zu Hause) wieder abrufen und bearbeiten können. Multimediale Lehr- und Lernformen, Begleitung häuslicher Schularbeit und Kommunikationsmöglichkeiten ergänzen das selbstorganisierte Lernen.
- Individuelle Förderung durch Hausaufgabenbetreuung, Förderunterricht und Arbeitsgemeinschaften in sportlichen, medialen, künstlerischen und technischen Bereichen
- Studien- und Berufsorientierung durch Betriebspraktika; Kooperationen mit Unternehmen, Einrichtungen und Hochschulen, Exkursionen und Projektarbeiten
- Internationalität - durch Kontakte zu Schulen und Unternehmen im Ausland; Einsatz von Lehrkräften aus dem europäischen Raum, Auslandspraktika, Exkursionen und Ferienreiseangebote; Unterhalt einer eigenen Einrichtung in London

▪ Schulgeld:

Bildungsgang	regulär	bilingual	Film
Jahrgangsstufen 7 und 8	55,00 EUR	65,00 EUR	
Jahrgangsstufe 9	65,00 EUR	75,00 EUR	
Jahrgangsstufe 10	75,00 EUR	85,00 EUR	
Sekundarstufe II	80,00 EUR	90,00 EUR	+ 30,00 EUR

SCHILLER GYMNASIUM POTSDAM SGP ///
Ganztagsschule



Anschrift: Fritz-Lang-Str. 15
14480 Potsdam

Telefon: 0331 9513-661
Telefax: 0331 9513-662

e-mail: info@sgp-edu.de
gceees@hotmail.com

Homepage: www.sgp-edu.de

Schulleiter: Dipl.-Des. Andreas W. Mohry
Stellvertreter: Raiko Ritzka, Tim Werner
Oberstufenkoordinator: Jens Walzberg

Schulart: Gymnasium, max. 6-zügig
Rechtsstatus: Staatlich anerkannte Ersatzschule
Schülerzahl: Stand 11/06 525
Wohnheimplätze: 24 Betten

Bildungsangebot

- 1. Fremdsprache:** Englisch
2. Fremdsprache: **ab Klasse 7 wahlweise:**
Französisch, Latein, Russisch, Spanisch
3. Fremdsprache: **ab Klasse 11 wahlweise:**
(neue 2.Fremdsprache) Chinesisch, Französisch, Latein, Russisch, Spanisch

Wahlpflichtfächer: **Klasse 9 und 10:**
Informatik, Darstellen und Gestalten, Kunst, Philosophie,
Psychologie, Naturwissenschaft, Astronomie

Arbeitsgemeinschaften: Chinesisch, Informatik, HTML-Programmierung, Basketball,
Badminton, Volleyball, Schach, Tischtennis, Handball, Fußball, Kunst,
Wu Shu, Foto. u.s.w.

Ganztagsschule

Das Schiller Gymnasium Potsdam SGP /// bietet als Ganztagsschule für die Klassenstufen 7 – 10 in voll gebundener Form Schülerinnen und Schülern aus aller Welt die Möglichkeit, gemeinsam zum deutschen Abitur ausgebildet zu werden.

Klassenstärke und Lernangebote

Die Klassenstärke ist auf maximal 15 Schüler limitiert. Dadurch wird ein intensives und integratives Lernen unter bestmöglicher Förderung der Individualität der Schülerinnen und Schüler ermöglicht. Neben Hausaufgabenbetreuung und Förderkursen bietet das Gymnasium eine Vielzahl von sportlichen, musischen, künstlerischen Arbeitsgemeinschaften sowie verschiedene Informatik-AG's und muttersprachliche Kurse an.

Integration und Teamfähigkeit

Auf der Grundlage der humanistischen Bildungs- und Erziehungsziele des Gymnasiums leben deutsche und internationale Jugendliche zusammen und lernen, sich in Achtung vor unterschiedlichen Weltanschauungen und der Andersartigkeit von Kulturen in unsere Gesellschaft zu integrieren. So wird eine hohe Kompetenz zur Teamfähigkeit erworben.

Förderung von Begabten und Benachteiligten

Neben der Förderung von Begabten fördert das Gymnasium die Integration von Menschen mit Behinderungen und sozial Benachteiligten. Alternative Unterrichtsmethoden wie Projektunterricht und fächerübergreifender Unterricht wurden in das Schulsystem integriert.

Kursangebote der Sekundarstufe II

Ausbildungsziel unserer Schule ist, dass jeder Schüler während seiner Schulzeit sein eigenes Profil findet, seine Talente entwickeln und sich in seinen Schwächen verbessern kann. Dies zeigt sich auch im Kursangebot der Oberstufe, in der neben allen Standardfächern auch spezielle Kurse wie Philosophie, Wirtschaftswissenschaften, Pädagogik und Psychologie angeboten werden. Die Schüler können aus 61 Leistungskursen und 175 Grundkursen ihr Profil wählen. Da die Kapazitätsgrenze der Oberstufe nahezu erreicht ist, werden in einigen Fächern bereits Wartelisten geführt.

Schulgeld

Das monatliche Schulgeld beträgt inklusive Förderunterricht und allen Angeboten nur € 215,-. Anträge auf ermäßigtes Schulgeld für kinderreiche Familien und soziale Härtefälle können Berücksichtigung finden.

Auslandskontakte

Schwesterschulen und Kooperationsschulen in China, Mexiko, Spanien sowie zukünftig in Brasilien und Russland bieten unseren Schülern die Möglichkeit zum Auslandsschulbesuch und Schüleraustausch. Konkret reisen die Spanischschüler der Jahrgänge 9 und 10 für drei Wochen zum „Schnupperunterricht“ nach Mexiko City und unsere mexikanischen Schüler kommen Ende März zum Gegenbesuch an unser Gymnasium.

Teilnahme an nationalen und internationalen Wettbewerben

Neben der Teilnahme an schulischen nationalen Wettbewerben und Meisterschaften im Bereich Sport und der Teilnahme an allen Leistungsvergleichen zwischen den Schulen messen sich unsere Schüler mit großem Erfolg an nationalen und internationalen Meisterschaften und Projekten:

- 2. Platz in der Weltmeisterschaft 2005 des Kreativitätswettbewerbs „Odyssee of the Mind“
- 1. Preis im nationalen Wettbewerb „Kinder zum Olymp“ 2005 mit dem Projekt „OperAmore“ in enger Zusammenarbeit mit der Deutschen Staatsoper Berlin.

Klassen- und Kursfahrten

Das Schiller Gymnasium hat sich im Schuljahr 2005/06 als äußerst reisefreudig erwiesen. Klassenfahrten und Kursfahrten führten nach New York, London, Barcelona, Paris, aber auch nach Schwerin. Wie in jedem Jahr fahren klassenübergreifend in den Winterferien unsere Schüler zum Wintersport in die Alpen und im Sommer an die Ostsee zum Segeln, Surfen etc.

Das Team

Das Gymnasium verfügt über ein Team von 65 Gymnasiallehrern mit einem Altersdurchschnitt von rund 37 Jahren.

Schulfarm

Für das Gymnasium wird zur Zeit eine eigene Schulfarm aufgebaut, die Reitunterricht mit schuleigenen Ponys und Pferden wie aber auch Kleintierhaltung und Gewächshäuser mit Gemüse- und Obstplantagen anbietet.

Gläsernes Klassenzimmer

Das „Gläserne Klassenzimmer“ bietet Schülern, die sich für die siebte Jahrgangsstufe am Gymnasium interessieren, die Möglichkeit zu einem Probetag mit den echten Lehrern und möglichen zukünftigen Klassenkameraden. Termine bitte anfragen!